

Zur Reform der Krankenversicherung

„muß der Weg gegangen werden, daß man überprüft, wo Ersparnisse möglich sind, und daß mit den gewonnenen Ersparnissen die Lücken und Unzuträglichkeiten beseitigt werden.“

Reichsarbeitsminister Stegerwald
im Reichstag am 30. Juni d. J.

Sobald erscheint:

Krankenstand und Arbeitswille

Untersuchung über
den Einfluß sekundärer Faktoren auf den Krankenstand

Von

Werner Linde

Diplom-Volkswirt

Format Din A 5. 188 Seiten mit 48 Kurvenbildern

Preis brosch. RM 6.—, geb. RM 7.50



Dieses Buch ist nicht zu widerlegen. In methodischer Arbeit ist ein grundlegendes Werk entstanden, das dem Theoretiker neue Gesetzmäßigkeiten, dem Praktiker die jetzt zu begehenden Wege zeigt.

Der Untersuchung liegen nicht nur die Zahlenreihen der großen Ortskrankenkassen, der Statistischen Ämter und des Instituts für Konjunkturforschung, sondern vor allem Zahlenreihen und Kurvenbilder von über 60 Betriebskrankenkassen zugrunde, die zum Teil ein vollkommen anderes, interessantes Bild der ganz verschiedenen Krankheitsbewegung in den verschiedenen Betriebskrankenkassen widerspiegeln.

Wertvolle Aufschlüsse und Hinweise ergeben sich. Das zahlreiche und vielseitige Material beweist, daß es Erscheinungen gibt, die oft als ein Zufall gedeutet werden, die aber eine bewußte oder unbewußte Folge von Erscheinungen auf ganz anderen Gebieten sind.

Orts-, Betriebs- und Innungs-
krankenkassen, Arbeitgeber, Gewerk-
schaftler, Ärzte, Apotheker, Sozial-
wissenschaftler, Volkswirte u. a. m.

sind
Käufer!



Otto Elsner Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin S 42